

eupen

erleben

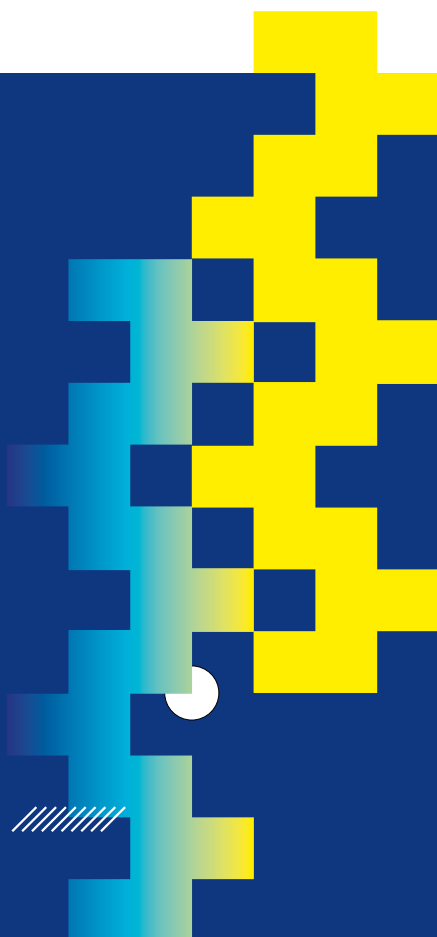


Der städtische Schuldienst

Verwaltung mit
Herz für Bildung

S.4

Q pavonet®



DIE KUNST,
SICHTBAR
ZU SEIN.

GRAFIKDESIGN . WEB . PRINT
SIGN+DISPLAY . SOCIALMEDIA
STRATEGIE . WWW.PAVONET.BE

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

Am Stadthaus 1, 4700 Eupen
Tel.: 087/59 58 11 · www.eupen.be · info@eupen.be

Die Stadtverwaltung ist telefonisch erreichbar:

Montag-Freitag: 8:30-12 Uhr & 13-16 Uhr, donnerstags: bis 18 Uhr, samstags: 8:30-12 Uhr
(Juli/August: erster Samstag im Monat)

Standesamt: Tel. 087/59 58 38

Bevölkerungsdienst: Tel. 087/59 58 39

Ausländerdienst: Tel. 087/59 58 44

Renten- und Sozialdienst: Tel. 087/59 58 37 (von 13 bis 16 Uhr)

Alle anderen Dienste: Tel. 087/59 58 11

Nur auf Termin: Online-Terminvergabe über www.eupen.be



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Zum 1. September sind unsere Schulen wieder gestartet. Neben dem engagierten Schulpersonal spielt auch der Schuldienst der Stadt Eupen eine zentrale Rolle. In dieser Ausgabe erfahren Sie, wofür er zuständig ist.

Als Schulschöffin liegt mir auch die Gebäudeinfrastruktur am Herzen. Gute Pädagogik braucht funktionale, freundliche Räume. Deshalb haben wir die Sommerferien genutzt, um den Kindergartenbereich der Städtischen Grundschule Oberstadt neu zu streichen und ein lang ersehntes Lehrerzimmer zu bauen.

Das Thema Bauarbeiten zieht sich wie ein roter Faden durch diese Ausgabe: Wir berichten über Baustellen auf dem Stadtgebiet und die Restaurierung der Friedhofsmauer. Baustellen sind Zeichen von Entwicklung, sie stehen für Investitionen in unsere Infrastruktur und Lebensqualität. Dies stärkt auch die wirtschaftliche und touristische Attraktivität Eupens. Eine moderne, gepflegte Stadt zieht Unternehmen an, schafft Arbeitsplätze und wirkt auf Gäste einladend.

Eingeladen wurde auch in die Innenstadt: Die Fotoreportage zu „Sommer in Eupen“ zeigt, wie die Innenstadt durch ein vielfältiges Programm belebt wurde.

Und was kann ich ihnen empfehlen? Den neuen Psychomotorik-Kurs für Kinder ab 3 Jahren, die Kollektivausstellung „5F – Fünf Frauen, Fünf Fäden“ und eine Wanderung entlang des Walderlebnispfads.

Ich wünsche Ihnen eine inspirierende Lektüre.

Joëlle Birnbaum-Köttgen
Schöffin für Unterrichtswesen,
Wirtschaft und Tourismus

Contenus en français

Vous souhaitez consulter un article en français ? Adressez-vous au service communication : 087/59 58 06, pr@eupen.be

Der Städtische Schuldienst 4



Ballpiraten & Co.: Bewegung für die Kleinsten 7

Qualität statt Schicki Micki 8

Die Paveestraße hat viel zu bieten.

Restaurierung der Eupener Friedhofsmauer 10

Faire Woche 2025 11

Eupen startet die Sweet Revolution.

Nahtstellen – Kunst trifft auf Geschichte im Textilzeitalter 12



Eupens Bauprojekte 13

Viele kleine Schritte für ein großes Ziel



Sommer in Eupen 15

Ein Rückblick in Bildern



Der städtische Schuldienst: Verwaltung mit Herz für Bildung

Im Eupener Stadthaus arbeitet ein kleines Team mit großer Wirkung.



Der städtische Schuldienst ist für die Organisation und Personalverwaltung der vier städtischen Grundschulen sowie der K4 (Kulinarik Kunst Kleidung Kurse), ehemals Haushaltskurse, zuständig.

Mit viel Engagement und Fachwissen sorgt der Dienst dafür, dass der Schulbetrieb reibungslos läuft – immer mit dem Ziel, die besten Rahmenbedingungen für die Bildung unserer Kinder zu schaffen.

Großes Aufgabenspektrum

Die Aufgaben des Dienstes sind vielfältig: Bewerbungsverwaltung, Jahresorganisation, Stellenplan, Anschaffungsmanagement, Protokoll- und Beschlusserstellung, administrative Beratung und vieles mehr.

„In meinen 43 Dienstjahren habe ich die Zusammenarbeit mit den Schulleitungen und Lehrkräften stets als große Bereicherung empfunden. Gemeinsam konnten wir eine solide Grundlage für die Zukunft der uns anvertrauten Kinder schaffen. Auch die Erwachsenenbildung in unserer K4 war für mich immer eine spannende und zugleich lohnenswerte Herausforderung.“, blickt die langjährige Mitarbeiterin Fabienne McCrea-Rox zurück.

„Ich bin neu im Schuldienst und entdecke jeden Tag neue Facetten dieses vielseitigen Berufs. Für mich fühlt sich die Arbeit wie ein Puzzle an: Aus vielen kleinen Teilen entsteht ein großes Ganzes. Jeder Beitrag zählt – und genau das macht die Aufgabe so spannend.“, berichtet Amila Kokorovic.

Diese Aufgaben werden in enger Zusammenarbeit mit dem Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft sowie den Schulleitungen und -sekretariaten der jeweiligen Schulen durchgeführt – regelmäßiger Austausch und gemeinsame Lösungsfindung sind dabei zentral. Die Arbeit im Schuldienst ist vielfältig und kein Tag ist wie der andere. Anpassungsfähigkeit und Resilienz sind vonnöten.

„Jeden Tag neue Informationen, ständig wechselnde Prioritäten“ – das macht meine Arbeit lebendig und fordert mich immer wieder neu heraus. Die enge Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Akteuren wie den Kolleginnen und Kollegen aus den Gemeinden, dem Ministerium der DG und den Schulen schafft eine tolle Kollegialität, die ich sehr schätze. Ich habe das Glück, von sehr engagierten Menschen umgeben zu sein.“, erzählt Mitarbeiterin Elke Theissen.

Bereits im Frühjahr beginnen die Vorbereitungen für das kommende Schuljahr, wenn die drei Mitarbeiterinnen in Zusammenarbeit mit den Schulleitungen die Stellenvergabe planen. Auch bringen sie Stellenausschreibungen auf den Weg. Sie verschriftlichen kommunalpolitische Entscheidungen, bereiten Ernennungen vor und stehen den Schulen jederzeit bei organisatorischen Fragen zur Seite.

Neben der Personalplanung kümmert sich der Schuldienst auch in Zusammenarbeit mit den Schulleitungen um die Ausstattung der Schulen. Ob Mobiliar, Lehrmaterial oder Schülertransport – alles wird organisiert, ausgeschrieben und beschafft, stets im Rahmen des festgelegten Haushalts.



v.l.n.r.: Sandra Mentenich-Huppermans, Amila Kokorovic, Elke Theissen, Joëlle Birnbaum-Köttgen, Annette Meburger, Petra Schmitz, Alain Goor, Gundula Reuter, Fabienne McCrea-Rox

5 Schulen, rund 1.600 Schüler

Die Stadt Eupen ist Schulträger und Arbeitgeber für rund 200 Beschäftigte im Unterrichtswesen (Lehrkräfte, Schulleitung, Chefsekretariat, ...), wobei 1.270 Schülerinnen und Schüler an den städtischen Grundschulen Oberstadt (SGO), Unterstadt (SGU), Kettenis (SGK) und der Ecole communale pour enfants d'expression française (ECEF) sowie rund 325 Schülerinnen und Schüler an der K4 unterrichtet werden. „Die Herausforderungen für Schulen und Lehrkräfte sind groß – umso wichtiger ist es, dass wir sie mit Herz und Struktur unterstützen“, weiß Dienstleiterin Gundula Reuter.

Ständig im Austausch mit einer Vielzahl an Akteuren

In seinen verschiedenen Aufgabenfeldern arbeitet der Schuldienst eng mit der Schulschöfin Joëlle Birnbaum-Köttgen zusammen. Darüber hinaus stehen der Schuldienst, die Schulschöfin und die Schulleitungen – Annette Meburger (K4), Sandra Mentenich-Huppermans (SGO), Petra Schmitz (SGK) sowie Alain Goor (SGU & ECEF) – kontinuierlich in Kontakt. „Wir bilden ein

eingespieltes Team und arbeiten Hand in Hand. Hierfür findet ein regelmäßiger, bereichernder Austausch statt, in dem sich jeder themenbezogen einbringt.“, berichtet Dienstleiterin Gundula Reuter.

Bei neuen bildungspolitischen Maßnahmen ist der Schuldienst aktiv an der Umsetzung beteiligt. Beim Schulneubauprojekt in Kettenis begleitet das Team die Planungen in Zusammenarbeit mit dem Technischen Dienst und dem Städtebaudienst.

„In puncto Anwerbung von Personal macht der Fachkräftemangel auch vor den Schulen nicht Halt.“, muss Dienstleiterin Gundula Reuter feststellen. Neben dem jährlichen Bewerbungsauftrag gibt es unterjährig immer wieder Ersatzeinstellungen. Spontane Bewerbungen sind jederzeit willkommen.

Alle Informationen zu Spontanbewerbungen: <https://www.eupen.be/politik-verwaltung/stellenangebote>.

Nationaler BE-Alert-Test am 2. Oktober

In Notfällen wie einem Großbrand oder einer Überschwemmung nutzen wir BE-Alert, um Bürgerinnen und Bürger schnell per SMS, E-Mail oder Telefon zu informieren.

Am 2. Oktober 2025 testen wir dieses System, sodass Sie eine Nachricht von der Nummer 1789, einen Sprachanruf von 04 77 77 77 55 oder eine E-Mail von no-reply@be-alert.be erhalten

können. Sie sind noch nicht bei BE-Alert registriert? Hier können Sie sich eintragen: www.be-alert.be. Denken Sie auch daran, Ihre Daten regelmäßig zu aktualisieren.

Frische Farbe und ein Lehrerzimmer für die SGO

In der Städtischen Grundschule Oberstadt war es Zeit geworden für einen frischen Anstrich im Kindergartenbereich. Die Sommerferien wurden genutzt, um zu streichen und Umbauarbeiten zu tätigen.



In den Räumlichkeiten des Kindergartens im Erdgeschoss sowie in Teilen des Flurs haben die Handwerker des Bauhofs zunächst die zahlreichen Möbel und Spielgeräte von den Wänden geschraubt und geschoben, damit die Maler freie Bahn hatten.

Pünktlich zum Schulbeginn erstrahlte das Erdgeschoss in frischen Farben, was zu einem freundlichen Lernumfeld beiträgt. Der Anstrich im Obergeschoss folgt im kommenden Sommer.

Darüber hinaus hat der Bauhof aus einer ungenutzten Fläche im Eingangsbereich das

langersehnte Lehrerzimmer geschaffen. Aufgrund des Platzmangels hatte das Kollegium seit längerem keinen eigenen Arbeits- und Rückzugsraum mehr. Umso größer ist die Freude beim diesjährigen Schulstart.

Zur passgenauen Umsetzung der Arbeiten in den Sommerferien - ohne Beeinträchtigung des Schulbetriebs - hatten sich Schule und Schulschöfin sowie Technischer Dienst und Bauhof eng abgestimmt. Das frisch renovierte und funktional erweiterte Schulgebäude bot die besten Voraussetzungen für einen gelungenen Start ins neue Schuljahr!

Pflichten beim Schneeräumen im Winter

Der Wintereinbruch kommt häufig unerwartet. Denken Sie daran, **frühzeitig ein Gartenbauunternehmen oder einen Sozialbetrieb zu beauftragen**, wenn Sie Unterstützung beim Räumen von Schnee und Eis benötigen. Anwohnerinnen und Anwohner

sind verpflichtet, den Bürgersteig vor ihrem Haus oder Grundstück von Schnee und Eis zu befreien.

Alle Infos zum Räumen von Schnee und Eis: www.eupen.be/schnee-und-eis-auf-buergersteigen



Ballpiraten & Co.: Bewegung für die Kleinsten

Drei neue Bewegungsschulen auf dem Stadtgebiet vermitteln den Drei- bis Sechsjährigen Spaß an Sport und Bewegung.

Mit Unterstützung von Eupener Sportbund und Stadt haben sich verwandte Sportarten zusammengeschlossen, um den Kleinsten ein Psychomotorik-Angebot zu machen und sie an den Sport heranzuführen.

Neues Bewegungsangebot
„Rangeln & Raufen“ ist das Angebot der Kampfsportvereine Kgl. Boxring, Kgl. Judo, Ju Jitsu Club, Taekwondo Club „Han-Kook“ sowie Shotokan Karate Dojo. Der Volleyballverein Sporta Eupen-Kettenis und der Basketball Club Eupen haben die gemeinsame Ballschule „Ballpiraten“ ins Leben gerufen. Und zu guter Letzt hört der gemeinsame Psychomotorik-Kurs von Kgl. Tennis-Club Eupen (KTC), Tischtennis-Club Eupen (TTC) und Badminton Club auf den Namen „The rackets“.

Die allererste Bewegungsschule wurde bereits 2017 durch die Fußballvereine KAS Eupen und FC Eupen sowie den Handballclub KTSV gegründet. Ebenso besteht bereits ein Angebot des Eupener Turnvereins.

Inhaltlich ähneln sich die verschiedenen Bewegungsschulen und ermöglichen es den Kindern, sich auszuprobieren,



ren, ohne sich bereits für eine Sportart festlegen zu müssen.

Neue Trainerassistenten

Die neuen Kurse werden durch Psychomotorikerinnen und Psychomotoriker sowie Sportlehrerinnen und -lehrer mit Unterstützung von ausgebildeten Übungsleitern und Trainerassistenten angeleitet. Bei den Trainerassistentinnen und -assistenten handelt es sich um Sechstklässler, die ihre Mitschülerinnen und -schüler im Jahr zuvor als Schülerassistenten auf dem Pausenhof zu Sportspielen animiert haben. Dafür hatten sie bereits eine kurze Ausbildung absolviert.

Die neue Rolle des Trainerassistenten ermöglicht es den Kindern, ihre Fähigkeiten und ihre Freude an der Bewegungsanimation weiter auszubauen. Ein möglicher späterer Schritt für die 13- bis 14-Jährigen ist die Trainerassistentenz in einem Verein. Mit 15 Jahren könnte der Weg als Übungsleiterin oder -leiter zum Sportbund führen.

Ehrenamt und Synergien

Neben der Freude an der Bewegung und dem ersten Kontakt mit den Vereinen legen die neuen Bewegungsschulen

gleichzeitig den Grundstein für die Begeisterung rund um das Ehrenamt. Ein weiterer positiver Nebeneffekt: Die Vereine verwandter Sportarten kommen miteinander in Kontakt und es entstehen Synergien.



Praktische Infos

Die Psychomotorik-Kurse gehen über einen Zeitraum von zehn Wochen. Nach den Weihnachtsferien beginnt ein neuer Zyklus. Informationen sind bei den Vereinen und dem Eupener Sportbund (info@eupenersportbund.be) erhältlich.

Rangeln & Raufen:
bewegungsschule.eupen@outlook.com

The rackets:
info@tennisclub eupen.be

Ballpiraten:
info@sporta-ek.net

Ballsportschule:
www.ktsveupen.be/verein/downloads-formulare/anmeldung-ballsportschule

Eupener Turnverein:
turnen@eupenertv.be

Qualität statt Schicki Micki

von Karin Schneider

Kappesköpfe, Lottoscheine oder eleganter Schmuck
– die Paveestraße hat viel zu bieten.

Nein, Schicki Micki ist die Paveestraße in Eupen nicht. Sie ist auch keine Shoppingstraße mit Flair, wie etwa die Kloster- oder Gospertstraße. Stattdessen hat die Paveestraße eine Reihe Geschäfte, die hochwertige Waren anbieten und die daher, wenn auch eher unauffällig, zahlreiche Kunden anziehen. Wenn man von oben in die Paveestraße einbiegt, fällt der erste Blick unvermeidlich auf...



Ararat Market

...Kappes... Riesige Kappesköpfe (Weißkohl) und Wassermelonen, so groß wie zwei Fußbälle, akkurat aufgereiht vor dem **Ararat Market**. Zum Tragen braucht Ramazan Turgut starke Arme, denn diese Prachtexemplare wiegen bis zu 20 Kilo das Stück. Großfamilien kaufen dieses gesunde Obst. „Für die kleinen Eupener Haushalte muss ich sie in zwei schneiden.“, lacht der Marktbesitzer. Er führt fast alles für den täglichen Bedarf, von der Zahnbürste über Lebensmittel bis zum Klopapier. Für Produkte vom Balkan oder aus der Türkei, wie Cevapcici oder Käsespezialitäten, kommen viele Zugezogene eigens zu ihm in die Paveestraße. Alle anderen kaufen eher, wenn sie etwas vergessen haben oder wenn plötzlich Besuch hereinschneit. Sein Laden ist jeden Tag geöffnet, bis 23 Uhr: „Wer es bis dahin nicht geschafft hat, muss am nächsten Tag kommen“, schmunzelt Ramzan.



Zeitschriften Brock

Für **Zeitschriften Brock** ist der Samstag ein guter Tag. „Da kommen die Leute für die Fernsehzeitschrift und viele spielen Lotto.“, sagt eine Mitarbeiterin. „Ich komme jeden Samstag.“, so eine Kundin. 15 bis 20 Euro lässt sie sich die wöchentliche Zitterpartie kosten. Bisher ein Verlustgeschäft, aber, so sagt sie: „Egal, man weiß ja nie – vielleicht kommt ja mal der Tag.“ Bei Charly Brock gibt es auch viele spannende Sachen, um seine Freizeit sinnvoll zu verbringen, z. B. Bücher (auch Kinderbücher), Gesellschaftsspiele oder die beliebten Rätselhefte, außerdem Süßigkeiten und gekühlte Getränke. Und die vielen Kunden, die am Samstagabend gespannt die Lottozahlen verfolgen, kommen am darauffolgenden Samstag wieder, denn die Hoffnung stirbt bekanntermaßen zuletzt.

Im **Allerlei** geht es samstags raus und rein: Selbstgestrickte Strümpfe, Stickbilder, Wolle oder Nähzubehör gehen über die Ladentheke. Christa Schunk verkauft auch Nacht- und Unterwäsche

Allerlei



oder selbstgestrickte Unikate. Das schätzen etliche Kunden. Wie viele Wollknäuel sie in ihren Regalen hat? „Tausende“, sagt sie. Zählen könne sie sie nicht mehr. Kreatives Handarbeiten - Stricken, Häkeln, Sticken - Christa Schunk hat ihre Leidenschaft zum Beruf gemacht. Eigentlich könnte ihr Geschäft auch Strickstübchen heißen. Denn jeden Mittwoch versammeln sich (meist) Frauen hier zum Stricken und Plaudern. Wert legt Christa Schunk vor allem auf hochwertige Wollwaren. „Das hat seinen Preis, aber die Sachen halten Jahre“. Seit Corona beobachtet sie, dass immer mehr junge Mütter für ihre Kinder stricken oder häkeln - „eine sinnvolle Beschäftigung, kreativ und meditativ“.



Old Inn

Kimmi oder „Der Mann mit dem Hut“ ist der Zapfmeister im **Old Inn**. Der Wirt ist Frühaufsteher. Um 10 nach 8 am Samstagmorgen sitzen bei ihm schon die ersten Gäste. Um 10 kommt der Stammtisch - mal 6, mal 8, mal 9 Männer. Dann wird die Kneipe langsam voll. „So ist das immer samstags.“, sagt Kimmi. Der gebürtige Kosovo-Albaner lebt schon seit mehr als 25 Jahren in Eupen und ist hier heimisch geworden. „Er ist sympathisch, korrekt und alles ist sehr sauber.“, so seine Gäste. Sie loben unter anderem seinen Kaffee, das frische Bierchen und die nette Atmosphäre. Margarethe und ihr Mann sind zum ersten Mal hier, sie wollten dem Hausputz entfliehen: „Ich habe gehört, der Wirt sei sehr freundlich, darum sind wir hierher gekommen. „Und das war garantiert nicht das letzte Mal“, so Margarethe. Geöffnet ist das Old Inn an 7 Tagen in der Woche.

Uhren und ausgesuchten Gold- und Silberschmuck in allen Preislagen gibt es bei **E & E**. Außerdem die Kinderkollektion eines belgischen Designers und neuerdings auch hochwertigen Modeschmuck. Aber E & E ist weit mehr als „nur“ ein Uhren- und Schmuckgeschäft. Goldschmied

Edouard hat sich im Lauf der Jahre auf Reparaturen spezialisiert und sich international einen Namen gemacht. Schmuckgeschäfte aus Belgien, Luxemburg und Deutschland sind seine Auftraggeber. Sogar alte Wand- und Standuhren kann er zu neuem Leben erwecken. Inzwischen



E & E

sind in dem Atelier hinter dem Verkaufsraum drei Mitarbeiter beschäftigt. Ehefrau Elvira ist vor allem für den Verkauf zuständig: „Viele kommen zu uns mit Erbstücken. Die arbeiten wir nach Wunsch zu völlig neuen Schmuckstücken um.“, sagt sie. E & E ist außerdem auf Eigenkreationen spezialisiert. Seit 18 Jahren sind Edouard und Elvira (E & E) in Eupen, „aber inzwischen“, so freuen sie sich, „kommen Kunden aus der ganzen Region zu uns“.

„Et is dramisch, aber ich jeh ja nirjentwo“, welcher Eupener hat diese coolen Sprüche aus der Coronazeit nicht noch im Kopf? Damit hat **Chic Belgique** sich vor fünf Jahren einen Namen gemacht. Die Aufkleber und Accessoires sind heute noch gefragt. Aber Chic Belgique ist weit mehr als nur Aufkleber: Sie sind Fußball- oder Bierfan, Sie lieben coole Sprüche, oder ein lieber Mensch feiert Geburtstag, Hochzeitstag, Junggesellenabschied, ...? Bei Chic Belgique bedrucken und besticken Bernd und Erasmie alles, was man sich vorstellen kann: Kleidung, Gläser, Tassen, (Sport)Taschen, Rucksäcke, ... in Großauflage beispielsweise für Firmen oder Sportvereine oder auch Einzelstücke, zu Weihnachten, für Kommunionen oder als kleine Gags: „Wir machen alles!“, sagt Bernd Jacobs mit Blick

Chic Belgique



auf den großen Maschinenpark im Laden. Klamotten gibt es hier reichlich, aber der Kunde kann auch eigene Sachen bedrucken lassen. Siebdruck, Flockdruck, Flexdruck, ... zu erklären, würde hier zu weit führen. Wichtig ist: Vor allem Motive, Schriften, Farben... stehen reichlich zur Auswahl. Der Fantasie sind bei Chic Belgique so gut wie keine Grenzen gesetzt.

Mein Fazit: Die Paveestraße bietet eine Menge! Und sie ist nicht nur eine Geschäftsstraße, sondern auch eine Straße der Dienstleister. In unserer Dezember-Ausgabe stellen wir die große Fülle an Dienstleistungsangeboten vor.

Restaurierung der Eupener Friedhofsmauer



Der Eupener Friedhof ist mehr als 200 Jahre alt, zählt rund 3.000 Grabstätten, darunter historische Grabmäler sowie einen beeindruckenden Baumbestand. Gerade in der Zeit vor Allerheiligen ist er für viele ein Rückzugs- und Besinnungsort.

Die Friedhofsmauer wurde 1875 gebaut, ist insgesamt rund 360 Meter lang und war inzwischen in die Jahre gekommen und nicht mehr stabil. Die Restaurierung erfolgt abschnittsweise und wurde in 2022 begonnen. Die Arbeiten am Mauerabschnitt zum Busdepot wurden bereits vor längerer Zeit abgeschlossen, der Abschnitt zum Stadthaus wird in Kürze fertiggestellt. Es folgt der Abschnitt zur Herbsthaler Straße.

In einem ersten Schritt baut der Bauhof den entsprechenden Mauerbereich zurück, reinigt im Anschluss die Steine, schafft ein neues Fundament und baut die Mauer dann mitsamt neuer Fugen wieder auf. So bleibt ihr historischer Charakter erhalten. Durch eine Abdeckung der Mauerkrone wird die sanierte Friedhofsmauer zusätzlich nachhaltig gegen das Eindringen von Regenwasser geschützt.

Im Frühjahr 2024 erhielt der Bauhof tatkräftige Unterstützung durch die Maurerschule des Arbeitsamtes der Deutschsprachigen Gemeinschaft, die das Projekt für die praktische Ausbildung ihrer Schülerinnen und Schüler genutzt hat.

Sie möchten mehr zur Geschichte des Friedhofs erfahren? Im Stadtmuseum Eupen liegen kostenlose Friedhofsführer inklusive Plan bereit.



Öffnungszeiten der Friedhöfe

Friedhof Eupen

Vom 01.04. bis zum 02.11.:
von 8 bis 20 Uhr

Vom 03.11. bis 31.03.:
von 8 bis 18 Uhr

Friedhof Kettenis

Der Ketteniser Friedhof ist durchgehend zugänglich.

Faire Woche 2025



Eupen startet die Sweet Revolution -
für nachhaltige Ernährung und eine gerechtere Welt.

Im Rahmen der Woche des Fairen Handels vom 1. bis 12. Oktober schließt sich Eupen mit weiteren belgischen Fairtrade-Gemeinden zusammen, um die „Sweet Revolution“ ins Leben zu rufen. Im Mittelpunkt dieser Kampagne stehen Leckereien, die mit fair gehandelten, biologisch angebauten und lokalen Zutaten zubereitet werden – gut für das Klima, unsere lokalen Landwirte und die Produzenten in Afrika, Lateinamerika und Asien.

Das Ziel? Brücken schlagen zwischen allen Initiativen, die sich für eine nachhaltige Landwirtschaft und Ernährung einsetzen.

Warum eine süße Revolution?

Unsere kulinarischen Entscheidungen haben Auswirkungen – jeder Leckerbissen kann zu einer gerechteren Welt beitragen.

- Fair gehandelte Schokolade?
Direkte Unterstützung für Kakao-bauern im Globalen Süden.
- Bio-Eier oder -Milch? Am besten aus der Region! Ein Beitrag zum Umweltschutz.
- Lokaler Honig oder Obst? Eine Hilfe für unsere regionalen Produzenten.

Gemeinsam zeigen wir, dass verantwortungsvolle Ernährung ebenso köstlich wie engagiert sein kann!

- Entdecken Sie inspirierende Rezepte auf www.sweetrevolution.be und teilen Sie Ihre Kreationen und Lieblingsrezepte auf der Website oder in den sozialen Netzwerken mit dem Hashtag #SweetRevolution.
- Schauen Sie bei den Partnern der Fairtrade-Gemeinde Eupen vorbei und genießen Sie die Vielfalt der Produkte: Fairtrade. Bio. Lokal. Die Partnerübersicht finden Sie unter: <https://tinyurl.com/3nj29xky>

Eines ist sicher: Die Revolution beginnt auf Ihrem Teller und sie schmeckt nach Veränderung!

Gehen Sie gemeinsam mit uns „auf die Straße“ und – Kinder aufgepasst – auf Schatzsuche!

Am Samstag, den 11. Oktober, organisiert die Fairtrade-Gemeinde Eupen in Zusammenarbeit mit dem Weltladen Eupen einen leckeren und spannenden Aktionstag für Familien. In zwei Gruppen wandern wir aus der Unterstadt (ca. 1,7 km) und der Oberstadt (ca. 3,3 km) zum Weltladen, wo uns leckere Überraschungen erwarten. Für die Kinder gibt's schon unterwegs den ein oder anderen fairen Schatz zu finden. Gestalten Sie mit und bringen Sie Ihre persönliche Plakatbotschaft zur Unterstützung des Fairen Handels mit!

Weitere Infos:
www.eupen.be/fairtrade-gemeinde

Entdecken wir gemeinsam den Fairen Handel als Schlüssel zum Schatz einer gerechteren Welt!



Nachtstellen – Kunst trifft auf Geschichte im Textilzeitalter

Neue Wechselausstellung „5 Frauen – 5 Fäden“ im Stadtmuseum



Fünf Künstlerinnen aus der Deutschsprachigen Gemeinschaft und aus Verviers haben sich unabhängig voneinander mit dem Leben und Arbeiten von Frauen in der Textilindustrie beschäftigt. Dabei ist die Wanderausstellung „5 Frauen – 5 Fäden“ entstanden. Eine erste Vorstellung fand an den Tagen des Offenen Denkmals im Solvent Belge in Verviers statt. An den Wochenenden vom 4. und 11. Oktober sind die Werke im Art Loft Eupen und im Stadtmuseum zu sehen. Im Museum verbleiben die Stücke bis zum 5. Januar 2026.



Die Wechselausstellung **kombiniert künstlerische Werke mit einer historischen Aufarbeitung** und beleuchtet dabei verschiedene Aspekte weiblicher Lebensrealitäten vom 18. bis zum frühen 20. Jahrhundert.

Geschichtsträchtiges Erbe

Das Stadtmuseum reichert die Kunstschau durch historische Informationen an und ordnet die Motive ein. Informationstafeln vermitteln Hintergründe zum Alltag der Textilarbeiterinnen, beleuchten ihre familiäre und gesellschaftliche Rolle und gehen auf die Bedingungen in den Fabriken sowie frühe Formen der Frauenorganisationen ein.

Besonders im damals stark religiös geprägten Eupen definiert sich weibliche Identität vielseitig – Schicksale von Unternehmerinnen und Vereinsgründerinnen machen die gesellschaftliche Wirklichkeit der damaligen Zeit fassbar. Besucherinnen und Besucher erhalten einen Einblick in das oft unsichtbare Leben dieser Frauen, das geprägt war von harter Arbeit und Verantwortung.

Kooperation zwischen Verviers und Eupen

Das Projekt wurde durch die Künstlerin Sarah Nix ins Leben gerufen, die die Künstlerinnen Laurence Dayez,

Nathalie Dupont, Virginie Noël und Simone Vomberg für die Idee begeistern konnte. Die Ausstellungen entstanden in Zusammenarbeit mit dem Stadtmuseum Eupen, dem Le Solvent in Verviers und dem Musée de Verviers und werden durch ein Künstlerstipendium der Deutschsprachigen Gemeinschaft finanziell unterstützt.

Die Arbeiten der Künstlerinnen kombinieren Mixed Media, textile Kunst, Installationen und Malerei. Einige Werke arbeiten sichtbare Spuren vergangener Arbeitswelten ein: Fundstücke aus ehemaligen Fabriken oder recycelte Materialien. Jede der Künstlerinnen verleiht dem Thema ihre eigene Handschrift, wodurch auch die Vielschichtigkeit der Frauen in der Textilindustrie sichtbar wird.

Infos zu Führungen, Veranstaltungen und Sonderaktionen rund um die Ausstellungen: www.stadtmuseum-eupen.be

Die Ausstellung ist **bis zum 5. Januar 2026 geöffnet**: dienstags bis sonntags, von 13 bis 17 Uhr.

Stadtmuseum Eupen,
Gospertstraße 52-54

EUPENS BAUPROJEKTE

Viele kleine Schritte für ein großes Ziel

Abgeschlossene und laufende Infrastrukturarbeiten im Überblick

In den vergangenen Monaten hat sich auf dem Eupener Stadtgebiet einiges getan. Zahlreiche Bauvorhaben wurden begonnen, viele sind inzwischen erfolgreich abgeschlossen und andere befinden sich noch in der Umsetzung.

Unterhaltsarbeiten im Herzen Eupens

Am **Kaperberg** und in der **Hookstraße** konnten die Arbeiten planmäßig abgeschlossen werden. Die beiden Straßen erhielten eine neue Asphaltdecke sowie frische Markierungen. Um den Verkehr so wenig wie möglich zu beeinträchtigen, wurde die Maßnahme in zwei Bauabschnitte unterteilt und der zweite Teil in die Schulferien gelegt.



Auch in der **Holftert** und der **Bahnhofstraße** standen Unterhalts- und Markierungsarbeiten auf dem Programm.

Im oberen Bereich des **Werthplatzes** (oberhalb des

Denkmals) wurden Entsiegelungsarbeiten durchgeführt. Hier ist eine klimaresilientere Fläche entstanden, deren Finanzierung durch eine Subvention von Seiten der Walлонischen Region unterstützt wurde.



Der Wiederaufbau der Unterstadt schreitet voran

Die Arbeiten im **Schilsweg** sind weiterhin in vollem Gange. Im Abschnitt zwischen Scheiblerpark und der Kreuzung Schilsweg/Bellmerin wurden die Versorger- und Straßenarbeiten auf der Seite zum Scheiblerpark hin mit Gehweg, Stellplätzen und Grünflächen bereits abgeschlossen. Auf der gegenüberliegenden Seite schreiten die Arbeiten fort. Seit September wird zudem in der unteren Haagenstraße gearbeitet, parallel dazu im Bereich Hütte. Im weiteren Verlauf stehen Arbeiten im Bellmerin und der oberen Haagenstraße an, sodass die Modernisierung des Viertels weiter voranschreitet.



In der Folge des Hochwassers wurde auch die **Brücke Hütte** saniert - mit Unterstützung des Katastrophenfonds der Provinz Lüttich sowie den Hochwassermitteln der Deutschsprachigen Gemeinschaft. Der gesamte Oberbau einschließlich der Bürgersteige wurde erneuert und auch die Versorgungsleitungen sind nun auf dem neuesten Stand.



Modernisierung des Eupener Bahnhofs

Am **Bahnhof** Eupen hat Anfang August die umfassende Modernisierung der Infrastruktur begonnen. Geplant ist der Bau einer Unterführung, die künftig einen barrierefreien und sicheren Zugang zwischen den Bahnsteigen ermöglicht. Die Arbeiten erfolgen in Zusammenarbeit mit Infrabel,

der SNCB, der wallonischen Straßenbauverwaltung Verviers und der Stadt Eupen und sollen bis Sommer 2026 abgeschlossen sein.

Zukünftige Projekte

Für das kommende Jahr sind Versorgerarbeiten in der **Aachener Straße** zwischen

Eupen und Kettenis geplant. Erste Probebohrungen wurden bereits durchgeführt, der Baustart könnte im Frühjahr 2026 erfolgen.

Mit den abgeschlossenen Projekten und den geplanten Vorhaben wird Eupen kontinuierlich modernisiert und

aufgewertet, was sowohl die Lebensqualität als auch die Verkehrsinfrastruktur betrifft.

Die Arbeiten am Kaperberg, in der Hookstraße, im Schilsweg sowie in der Aachener Straße erfolgen im Auftrag der Wallo-nischen Region.

Eupens Events als Motor für Handel und Tourismus

Ob Tirolerfest, Eupen Musik Marathon, Erntedankfest mit dem Bauernhof zum Anfassen, Osterlauf, Kirmes, HAASte Töne?!, Weihnachtsmarkt oder das „Sommer in Eupen“-Programm auf der Klötzerbahn mit Konzerten regionaler Künstler: Das Angebot an (Groß-)Veranstaltungen in Eupen ist beträchtlich. von Dieter Comos



So manch eine Veranstaltung ist über die Grenzen Ostbelgiens bis in die Euregio und darüber hinaus bekannt. Wo kehren die Besucherinnen und Besucher ein – und kommen sie wieder?

Für Daniela Pieretti, Geschäftsführerin der Delikatessen & Weinbar Pieretti an der Klötzerbahn, schaffen die

Veranstaltungen vor ihrer Terrasse einen echten Mehrwert. Zusammen mit ihrem jungen Team nutzt sie die Gelegenheiten, um das kulinarische Angebot der Events mit eigenen Ideen zu bereichern. Ihr Motto: Kundschaft ist für alle da. Sie bestätigt den vom Rat für Stadtmarketing angestrebten Welleneffekt: Eupener Geschäfte und Horeca-Betriebe präsentieren sich während der Events einem neuen Publikum. Nach einer ersten positiven Erfahrung kehren Besucherinnen und Besucher häufig zeitlich versetzt zurück und besuchen die Stadt erneut.

Auch Arthur Genten vom Hotel Sleepwood teilt die Ansicht, dass Besucherinnen und Besucher von Veranstaltungen später noch einmal zurückkommen, um die Stadt näher

zu entdecken. Seine Zimmer seien vielfach weit im Voraus reserviert. Gleichzeitig setzt er auf dauerhafte touristische Angebote wie die Venntrilogie oder den Cera GoodWalk, die Touristen auch außerhalb der Eventzeiten begeistern.

Jérôme Govaerts, Fachverkäufer in der Bäckerei Fonk am Marktplatz und in der Unterstadt, weiß manchmal am Feierabend nicht mehr, welche Sprache er eigentlich spricht. Fließend drückt er sich im Kundenkontakt in den belgischen Landessprachen und auf Englisch aus und berichtet, wie international es nicht nur am Meakusma-Festival-Wochenende in Eupen zugehe. Für ihn sind die Karnevalsfeierlichkeiten am Marktplatz das Großevent des Jahres.

Es war ein schöner Sommer in Eupen!

Auch wenn der Herbst gerade Einzug hält, erinnern wir uns noch gerne zurück an den Sommer.



Einheimischen sowie Besucherinnen und Besuchern bot sich im Sommer ein vielfältiges Veranstaltungsangebot in unserer Stadt, von Konzerten über Sportveranstaltungen bis hin zur Kirmes in der Ober- und Unterstadt.

Die Klötzerbahn wurde an fünf Terminen zur stimmungsvollen Bühne für Musikerinnen und Musiker. Es gab Highlights für jeden Musikgeschmack. Die Bands Adrenaline & Placebo, Les Ducs de la Pompe, NOW-Brass-V, Fred Straet, Late Starters und The Crashing Owls waren dem Aufruf unter dem Motto „Bühne frei für kreative

Talente“ gefolgt und haben für beste Unterhaltung gesorgt.

Auch das inzwischen legendäre DJ-Set von DJ Günni auf der Klötzerbahn durfte nicht fehlen. Die Tanzfläche füllte sich schnell und auf den Terrassen herrschte eine gesellige Stimmung.

In der Unterstadt wurde am 31.8. das Hochwasser-Mahnmal Vöschtesch Drüttche eingeweiht. Die Holzskulptur wurde restauriert und hat ihren neuen Platz am Weserufer eingenommen.

Veranstaltungstipps im Herbst

Erleben Sie den Herbst bei einer Wanderung durch unsere bunt gefärbten Wälder oder beim großen Erntedankumzug.



Bauernhof zum Anfassen & großer Erntedankumzug

Am Sonntag, 12. Oktober 2025 findet in Eupen der größte Erntedankumzug der Euregio statt. Prächtige Kaltblutpferde, Kutschengespanne, festlich geschmückte Oldtimertraktoren, historische Landmaschinen und Musikgruppen ziehen durch die Straßen. Der Zug startet um 12 Uhr in der Unterstadt und die Gespanne können im Anschluss im Josephine-Koch-Park bestaunt werden. Um 10 Uhr öffnet der Markt mit regionalen Produkten seine Pforten auf dem Parkplatz Bergstraße. Beim Bauernhof zum Anfassen und spannenden Ateliers rund um das Thema Landwirtschaft gibt es viel zu entdecken – ein Erlebnis für die ganze Familie.

Wandertag am 19. Oktober

Der Verkehrsverein Eupen lädt am Sonntag, den 19. Oktober 2025, ab 8 Uhr zum 2. Wandertag ein. Start und Ziel ist die Schule in Kettenis. Es werden drei Strecken in Richtung Walhorn und Lontzen angeboten: eine kinderwagenfreundliche Tour, eine 6 Kilometer lange und eine 13 Kilometer lange Route. Ab Mittags wird in Kettenis an der Schule eine Stärkung angeboten.

Pilzwanderung in Ternell

Im Herbst bietet das Naturzentrum Ternell regelmäßig Veranstaltungen und Wanderungen rund um das Thema Pilze an. Steinpilze, Maronen und Täublinge: essbar oder giftig? Ein Pilzexperte klärt auf und gibt nützliche Tipps. Die Pilzwanderungen führen durch die herbstlichen Wälder rund ums Venn.

Alle Infos: www.ternell.be/veranstaltungenkalender



Mehr erfahren und weitere Veranstaltungen in Eupen und Umgebung: www.eupenlives.be/de/events

Kontakt

Tourist Info Eupen
Rathausplatz 14
Tel.: 087/55 34 50
info@rsm-eupen.be



Tag der offenen Tür: Viertelhaus Cardijn-CAB Integra



Das Viertelhaus Cardijn-CAB Integra lädt am Sonntag, 19. Oktober zum Tag der offenen Tür ein und feiert gleichzeitig sein 10-jähriges Jubiläum als

anerkannter sozialer Treffpunkt der DG. Die Besucherinnen und Besucher erwartet ein abwechslungsreiches Programm für Groß und Klein:

Musik, Kinderschminken, Djembé-Trommeln, Henna-Tattoos, eine Ausstellung sowie ein Quiz mit schönen Gewinnen. Für den großen und kleinen Hunger gibt es ein Kuchenbuffet und kurdisches Fingerfood.

**Sonntag, 19.10.2025,
11 bis 17 Uhr**

Monschauerstraße 10,
Villa Peters, 4700 Eupen

Sauberkeitsmarathon

Die vier DG-Nordgemeinden bündeln auch in diesem Jahr wieder ihre Kräfte und sensibilisieren gemeinsam mit der Polizeizone Weser-Göhl für einen sauberen öffentlichen Raum, frei von Zigarettenstummeln, Hundekot und wildem Müll. Während der Aktionswoche **vom 6. bis 10. Oktober** führen die Feststellungsbeamten der

vier Gemeinden zusammen mit der Polizei Kontrollen durch und protokollieren Verstöße.

Lassen Sie uns unsere Umwelt und den öffentlichen Raum frei von Abfall halten - im Sinne einer angenehmen Lebensqualität für alle.



Baumverteilung zur Woche des Baumes

In Zusammenarbeit mit der Wallonischen Region lädt die Stadt alle Bürgerinnen und Bürger zur kostenlosen Baumverteilung ein. Die Aktion findet am **Samstag, dem 29. November**, ganz im Sinne des diesjährigen Themas „Jahr der blühenden Hecke“ statt. Von 9 bis 12 Uhr können Bäume und Sträucher am Bauhof, Schnellewindgasse 13, kostenlos abgeholt werden.

Weitere Infos sowie die Liste der Bäume und Sträucher: www.eupen.be/baumverteilung-zur-woche-des-baumes



Bürgersprechstunden

Seit dem 22. März 2025 bietet das Gemeindegremium Bürgersprechstunden an.

Seitdem haben 14 Termine stattgefunden, die rege genutzt wurden, um Fragen, Anregungen und Anliegen unkompliziert zu besprechen.



Alle Termine bis zum Ende des Jahres (jeweils samstags): 04.10., 18.10., 08.11., 22.11., 06.12. und 20.12.2025

Ort: Rathaus, Rathausplatz 14, Eingang Tourist Info

Uhrzeit: von 9:30 bis 11 Uhr. Um 10:45 Uhr findet das letzte Gespräch statt.

Neben den Sprechstunden können Anfragen weiterhin per E-Mail oder telefonisch direkt an den Bürgermeister oder an die Schöffen und Schöffen gerichtet werden.

Alle Kontaktdaten: www.eupen.be/politik-verwaltung/politik/gemeindegremium



27.10 - 31.10

HERBSTLAGER

Für jeden sind spannende Aktivitäten dabei!

3-12 Jahre

65€ Woche

Wie?
Begrenzte Plätze / Voranmeldung nötig

Wo?
Sportzentrum Stockbergerweg, SGO Eupen

Interessiert?
Mehr Informationen unter: www.eupenersportbund.be

Wann?
Aktivitäten von 9:00 bis 16:00 Uhr und Aufsicht von 7:45 bis 17:00 Uhr

Mehr Infos:

K&S Eupener Sportbund

eupen
Zur Stadt

Ostbelgien

Mit Unterstützung der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens

CLOTH
kreuturbureau



Einbahnstraße mit Zweibahnverkehr für Radfahrer

Manche Einbahnstraßenschilder haben einen kleinen Zusatz, der Radfahrern die beidseitige Nutzung erlaubt. Dies ist jedoch die Ausnahme und gilt nur, wenn dieser Zusatz vorhanden ist. Der Bereich **Paveestraße, Marktplatz und Hufengasse** darf beispielsweise von Radfahrern **nicht beidseitig befahren** werden. Der entsprechende Zusatz ist nicht vorhanden, da die Straßen für eine beidseitige Nutzung nicht breit genug sind.

Animal Search:

Haben Sie Ihr Haustier bereits registriert?

Mit der App „Animal Search“ können vermisste Tiere schnell gemeldet und gefundene Tiere mithilfe von Geolokalisierung und Fotos ihrem Besitzer zugeordnet werden.

Um den Informationsaustausch zu erleichtern, können Tierhalterinnen und Tierhalter ihre Tiere in der App registrieren. Die Stadt stellt ihren Bürgerinnen und Bürgern die Premium-Version der App kostenlos zur Verfügung. Damit ist die Registrierung von Haustieren auf der Plattform möglich.



Animal Search

Laden Sie die App runter und registrieren Sie Ihr Haustier kostenlos!

<https://www.animalsearch.be>

Android iOS

Nachhaltig leben:

Batch-Cooking-Rezepte und Hygieneartikel-Prämie



Batch-Cooking ist eine Methode, bei der größere Mengen an Mahlzeiten im Voraus zubereitet und portionsweise für die kommenden Tage oder Wochen aufbewahrt werden.

Ab Oktober liegen **kostenlose Rezepthefte** am Empfang des Stadthauses aus und werden bei städtischen Veranstaltungen rund um die Themen Umwelt und Müllvermeidung verteilt. So auch bei der Woche des Baumes im November.

Interessierte Vereinigungen, Schulen und Geschäfte können beim Umweltdienst ein

Kontingent anfordern, solange der Vorrat reicht. Eine digitale Version steht auf der IntradeWeb-Seite zum Download bereit.

Die Stadt fördert zudem den Umstieg auf **wiederverwendbare Monatshygiene- und Inkontinenzartikel**. Die entsprechende Prämie deckt 50% des Kaufpreises ab, maximal jedoch 30 Euro pro Person. Am **20.11. um 19 Uhr und am 22.11. um 10 Uhr** finden Informationsveranstaltungen im Rathaus (Rathausplatz 14, Raum Diebach, Seiteneingang links) statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Waldabenteuer: Natur mit allen Sinnen erleben

Mit dem schlaunen Fuchs Foxy wird der Wald zum Spielplatz, Lernort und Abenteuer zugleich. Entdecken, staunen und genießen!



Ein Walderlebnis für die ganze Familie

Kaum auf dem Erlebnispfad angekommen, rufen die Kinder schon: „Mama, wo ist Foxy?“ Der kleine Fuchs mit dem schelmischen Blick ist überall dabei – mal gut sichtbar auf einem Schild, mal versteckt an einer der Stationen. Schon zu Beginn ist klar: Dieser Spaziergang durch die Wälder von Eupen wird alles andere als langweilig.

Der 2,5 Kilometer lange Rundweg ist ideal für Familien: gut begehbar, abwechslungsreich und voller kleiner Entdeckungen. Nach nur wenigen Metern stehen die kleinen und großen Spaziergänger zwischen Buchen, Eichen und Fichten, lauschen dem Rauschen der Blätter und dem fröhlichen Plappern der Kinder.

Lernen mit allen Sinnen

„Papa, ich höre etwas im Holz!“ An einer Station erfahren die Besucherinnen und Besucher von Foxy, wie Baumstämme den Schall weitertragen. Sie messen sich im Weitsprung mit Reh und Wildschwein, blicken durch Ferngläser auf die Baumkronen, riechen an Kräutern und lernen mehr über die Arbeit eines Försters.

Die Informationstafeln sind kindgerecht gestaltet und auch die Erwachsenen lernen so einiges dazu. Zwischendurch plätschert ein Bach am Wegesrand, die Luft ist frisch und immer wieder überrascht uns die Natur mit kleinen Wundern.



Abenteuer für jedes Alter

Das Besondere: Hier darf man anfassen, ausprobieren, spielen und staunen. Der Weg ist klar ausgeschildert, Bänke laden zum Verweilen ein und am Ende sind sich alle einig: Wir kommen wieder!

Startpunkt

Am Ende des Talsperrenparkplatzes an der Eupener Wesertalsperre.

Kontakt

Tourist Info Eupen /
Rat für Stadtmarketing

Rathausplatz 14,
4700 Eupen
+32 87 55 34 50
www.eupenlives.be